

## Corona-Fall in der Musikschule Auer

COVID-19: Musikschülerin hatte noch am Freitag im Parterre-Raum geübt – Raum diente später als Wahllokal – „Keine Gefahr für die Wähler“

**AUER.** Am Sonntag und Montag hatte der Parterre-Raum in der Aurer Musikschule noch als Wahllokal gedient. Nun wurde der Raum versiegelt. Grund ist ein Corona-Fall an einer Bozner Oberschülerin, die sich in der Zwischenzeit in Isolation befindet, hatte nämlich am Freitag in der Aurer Musikschule geübt.

Für die rund 780 Wähler, die am Sonntag und Montag das Wahllokal besucht haben, besteht indes keinerlei Gefahr, gibt der Südtiroler Sanitätsbetrieb Entwarnung: Zum einen seien die Wähler nur mit Maske eingelassen worden, zum anderen haben sie sich nur für kurze Zeit im Raum aufgehalten.

Getestet wurden jedoch die Wahlhelfer bzw. Stimmzähler: Die Ergebnisse seien alle negativ, teilte der Sanitätsbetrieb mit. Einzig die betroffene Oberschülerin befindet sich in Isolation und eine Freundin der Schüle-



Der Parterre-Raum der Musikschule in Auer (im Bild) wurde versiegelt und wird nun desinfiziert werden. Am Freitag war dort eine Schülerin unterrichtet worden, die am Montag positiv auf Covid-19 getestet worden war.

rin in Quarantäne.

„Nachdem ich von dem Fall Kenntnis erlangt hatte, habe ich unverzüglich die Musikschule kontaktiert. Es wurde mir versichert, dass die Lehrkraft nach der Unterrichtsstunde am Frei-

tag alle Hygienemaßnahmen laut Sicherheitsprotokoll vorgenommen hat. Am Samstag wurde der Raum in Vorbereitung auf die Gemeinderatswahlen professionell gereinigt, desinfiziert und gelüftet“, sagt der neue

Aurer Bürgermeister Martin Feichter.

„Am Montag soll der versiegelte Musikraum voraussichtlich wieder freigegeben werden“, sagt Alexandra Pedrotti, die Direktorin der Musikschule

Unterland. Bis dahin werde der Raum den gesetzlichen Vorgaben entsprechend speziell desinfiziert.

Pedrotti verweist auf ein Handbuch, welches für die Musikschulen des Landes in Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie verfasst wurde und detailliert die Verhaltensregeln und die kontinuierlichen Reinigungsarbeiten während des Musikschulbetriebs beschreibt. „Da die Lehrperson, welche die betroffene Oberschülerin unterrichtet, alle Sicherheitsmaßnahmen eingehalten hat, übt sie weiterhin ihren Dienst aus. Auch der Musikschulunterricht ist nicht betroffen“, sagt Pedrotti.

Die betroffene Oberschülerin werde nun im Fernunterricht weiter betreut. Im Fernunterricht werden auch einige Schüler der Grundschule Salurn von der Musikschule Auer betreut, die sich – wie berichtet – wegen eines Corona-Falls in der dortigen Grundschule in Quarantäne befinden.

**BILDER auf**  
**abo.dolomiten.**